

MAHLE eröffnet neues Entwicklungszentrum in Brasilien – Spitzentechnologie in umweltfreundlicher Architektur

Stuttgart, 26. Juni 2008 – Der Stuttgarter MAHLE Konzern eröffnet heute in Jundiaí (nahe São Paulo) in Brasilien ein hochmodernes neues Entwicklungszentrum. In dem komplett neu gebauten Komplex für Forschung und Entwicklung sind auf einer bebauten Fläche von 16.800 m² Laboratorien und Prüfstände untergebracht.

Bereits seit 1978 betreibt MAHLE in Santo Amaro nahe São Paulo ein Tech Center, das ursprünglich für die Entwicklung von Kolben und Lagerschalen ausgelegt war. Im Laufe der Jahre kamen Aktivitäten für Kolbenringe, Filter, Ventiltriebsprodukte und die MAHLE Entwicklungsdienstleistungen hinzu. Da die Kapazitäten auf dem bestehenden Gelände nicht mehr ausreichten, wurde ein komplett neues Entwicklungszentrum gebaut, in das sowohl die bisherigen als auch neue Aktivitäten integriert werden.

Bei der Planung, beim Bau und beim Betrieb des neuen Gebäudes wurden strenge Umweltschutzaufgaben berücksichtigt, da das Gelände im Naturschutzgebiet der Japi-Berge liegt. Die Architektur vereint gekonnt Spitzentechnologie und Umweltfreundlichkeit miteinander. Das Gebäude besteht aus mehreren Ringen anstelle von Stockwerken und passt sich damit harmonisch in die sie umgebende Landschaft ein. Sämtliche Laboratorien konnten so ebenerdig installiert werden.

Das Entwicklungszentrum übernimmt für den MAHLE Konzern die komplette Forschung und Entwicklung sowie die Konstruktions- und Vertriebsabteilungen für Südamerika. Kunden sind sowohl lokale als auch internationale Fahrzeug- und Motorenhersteller. Ungefähr 260 Mitarbeiter sind dort beschäftigt, im Wesentlichen Ingenieure, Forscher und qualifizierte Techniker.

Prof. Dr. Heinz K. Junker, Vorsitzender der Geschäftsführung des MAHLE Konzerns, eröffnet heute das neue Tech Center im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung zu Beginn eines MAHLE Führungskräftetreffens mit Vertretern der Landespolitik und der brasilianischen MAHLE Kunden. „Dieses neue Entwicklungszentrum bietet uns die Möglichkeit, der stark wachsenden Automobilindustrie in Südamerika einen noch besseren Service anzubieten als bisher“, so Junker. „Vor allem können wir durch ausgezeichnete Zugangs- und Sicherheitssysteme ein Höchstmaß an Vertraulichkeit für die Kundenprojekte garantieren.“

Der MAHLE Konzern ist einer der 30 weltweit größten Automobilzulieferer. Als führender Hersteller von Komponenten und Systemen für den Verbrennungsmotor und dessen Peripherie zählt MAHLE zu den Top-3-Systemanbietern von Kolbensystemen, Zylinderkomponenten, Ventiltriebssystemen, Luftmanagement-Systemen und Flüssigkeitsmanagement-Systemen. MAHLE beschäftigt rund 48.000 Mitarbeiter an 110 Produktionsstandorten und in sieben Forschungs- und Entwicklungszentren. 2007 erzielte MAHLE einen Umsatz von über 5 Mrd. EUR (7,5 Mrd. USD).

Für Rückfragen:

MAHLE GmbH

Birgit Albrecht

Zentrale Unternehmenskommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Pragstraße 26 – 46

70376 Stuttgart

Deutschland

Telefon: +49 (0) 711/501-12506

Fax: +49 (0) 711/501-13700

birgit.albrecht@mahle.com